

Leben mit Diabetes

Typ 2 Diabetes:

Orale Medikamente

HbA1c Ziele

- HbA1c-Wert so klein wie möglich
- wenn möglich < 6,5 %
- < 7 % um Schäden zu bremsen/hinauszuzögern
- bis 8 % ausreichend

Metformin Einnahme

zu Beginn:

- 500 mg, 1 mal tgl.

nach einer Woche:

- 500 mg, 2 mal tgl.

ab dann:

- 1000 mg, 2 mal tgl.

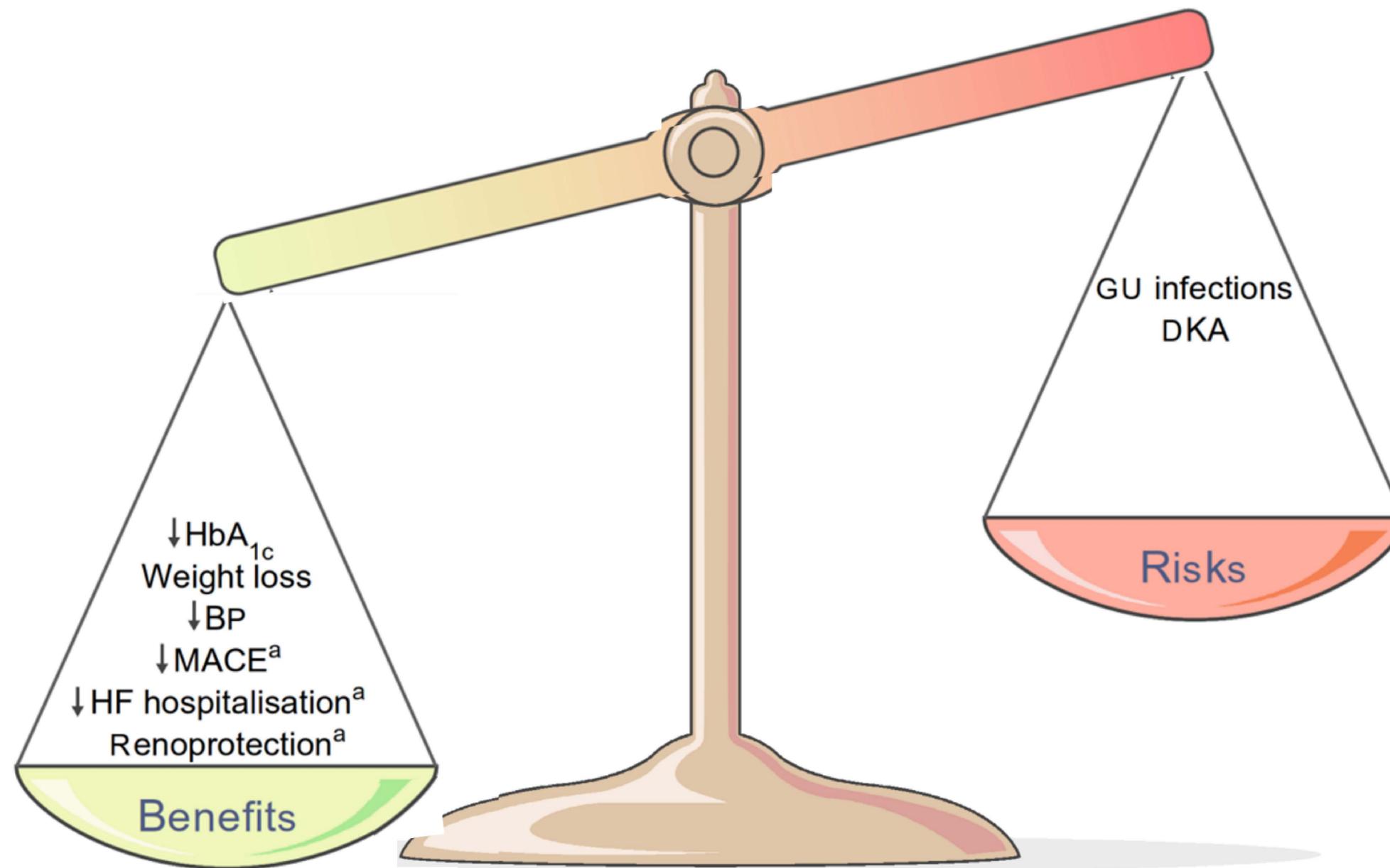
Metformin

- Komplikationen/Sterblichkeit verringern
- bremst Glukoseproduktion aus Leber
- senkt HbA1c
- lässt Körpergewicht gleich/reduziert Körpergewicht

SGLT-2 Hemmer

- schützen Niere und Herz
- nebenwirkungsarm
- oral zu verabreichen
- 1 mal tgl.
- auch als Kombinationspräparat

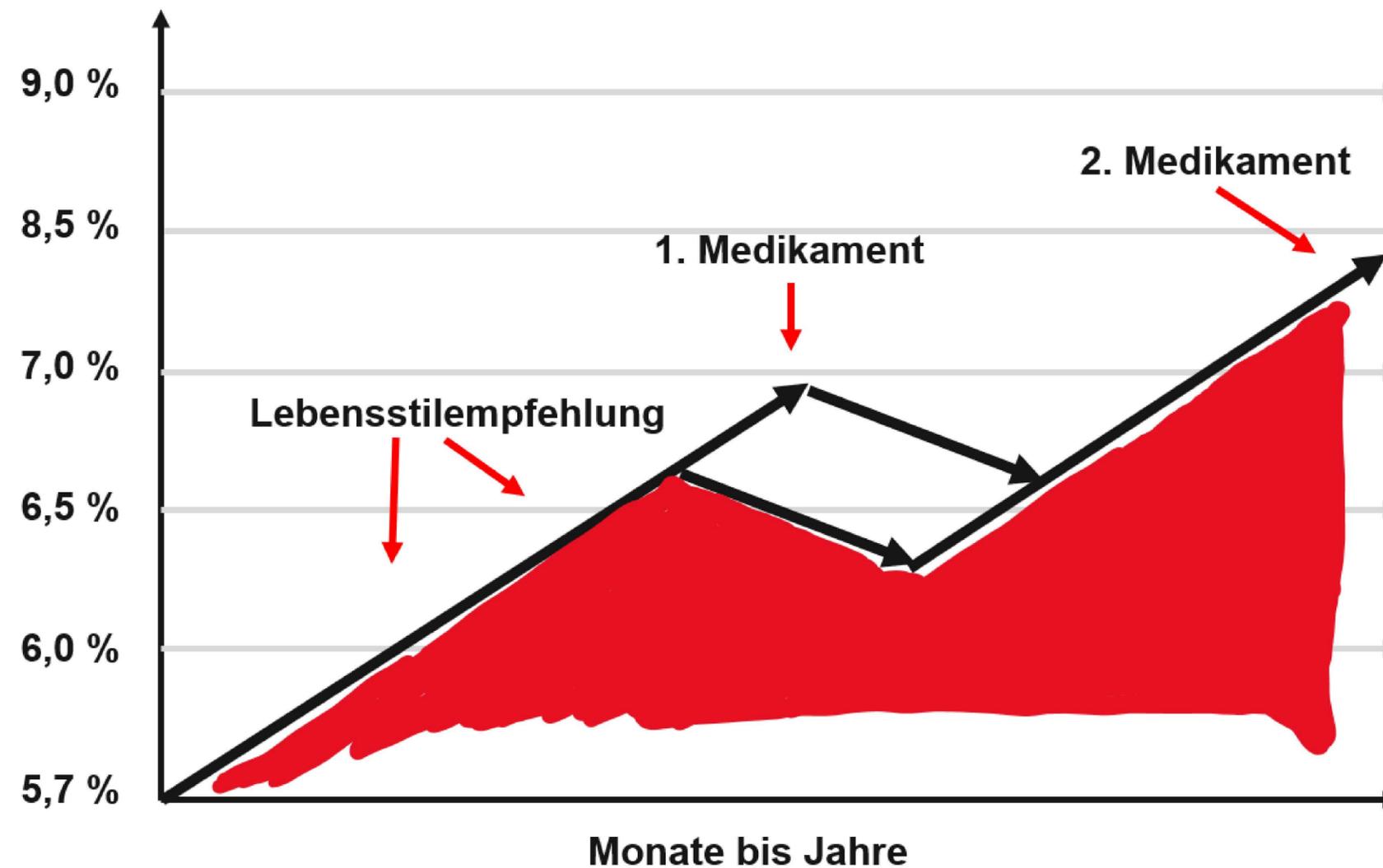
Nebenwirkungsprofil SGLT-2 Hemmer



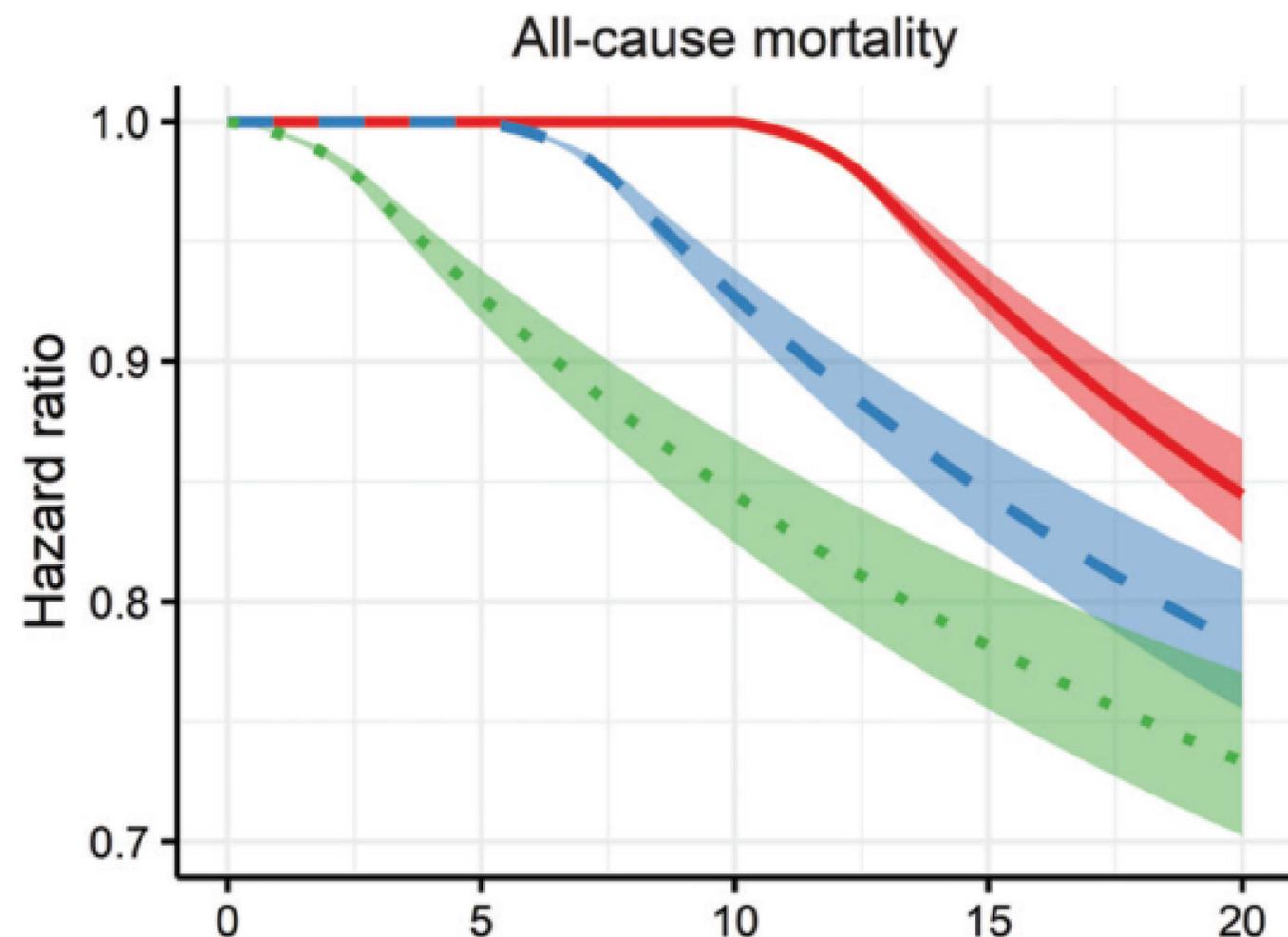
DPP-4 Hemmer

- senken Blutzucker-Werte
- kardiovaskulär sicher
- wenige Nebenwirkungen
- keine Hypoglykämien
- kombinierbar

Blutzucker Gedächtnis – Glycemic Memory



Effekt der BZ-Senkung über Jahre



Jahre nach Diagnose	0.5 % höheres HbA1c	1 % höheres HbA1c	2 % höheres HbA1c
Sterblichkeit			
5	+ 4 %	+8%	+16%
10	+9%	+18%	+40%
15	+13%	+29%	+64%
20	+17%	+36%	+86%

Pioglitazon

- erhöht Insulinsensivität
- senkt HbA1c Wert um ca. 1,5 %
- Nebenwirkungen:
 - * lagert Wasser ein (Flüssigkeitsretention)
 - * Gewichtszunahme

Sulfonylharnstoffe

- Gliclazid und Glimepirid
- keine negativen kardiovaskulären Nebenwirkungen
- senkt Blutzucker
- Reduktion von Komplikationen und Sterblichkeit